

Einsatz in Kössen

Die beträchtlichen Hochwasser im Tiroler Unterland forderten auch den Einsatz des „KAT-ZUG“ des Abschnitts Imst-Gurgltal. 12 Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Tarrenz stellten sich kurzfristig zur Verfügung.
Mehr dazu auf Seite 5 ...

Foto: FF Nassereth

In dieser Ausgabe

Stierer´s Lois	2
Besonderer Heiratsantrag	2
15 Jahre HitteHatte	2
Mutter-Eltern-Beratung	2
Pensionistenverband.....	2
Buch des Monats	3
Sommerzeit = Lesezeit	3
Ehrungen MK Tarrenz	3
Platzkonzerte MK Tarrenz	3
´s Chaos-Eck	3
Redesign www.tarrenz.at	4
Kindergeld Plus	4
Sicherheitsstammtisch	4
KAT-Einsatz in Kössen	5
Befragung VCÖ-Bahntest	5
Sanierung Hochbehälter	5
Nachruf Josef Fürrutter.....	6
5. Bezirksschießen	6
Kameradschaftsbund kocht	6
Ehrung Schützenkompanie	6
Abschlussfahrt Vinzenzstube	7
ÖAV-Sommerprogramm	7
Gottesdienste	8
ChristophorusAktion	9
Sinnesbrunnwallfahrten	9
Gebrauchte Schultaschen	10
Radeln für den Klimaschutz	11
Zivilcourage Tirol	11
Aus dem Kindergarten	12
Vatertag Schneggahaisle	12
Gesunde Jause VS Tarrenz	13
TarreterTurboTage	13
Lauf-Sport	13
Klassenerhalt FC Tarrenz	14
Nature Specials	15
Infos zum Gassenfest 2013 ...	15
Fit oder was?	16
Zwiderwurz	16
Wochenend-Dienste Ärzte	16

Café
köfer
Tarrenz

Stierer's Lois



„ORF wie wir“
 wie kimmt denn mir des fier?
 Hob gmoant,
 der ORF isch an Sender
 und mir sein
 die Gebührensponder!

Impressum

Herausgeber, Medieninhaber
und Verleger:

Gemeinde Tarrenz

Redaktion:

Jürgen Kiechl (örg)
 Roland Flür (mac)
 Beda Widmer (beda)
 Mike Baumann (bau)
 Richard Flür (richo)
 Iris Rataitz-Kiechl (i.ra-kie)
 Julia Schönnach (loju)
 Armin Kirschner (kir)

Freie Mitarbeiter:

Elke Kirschner (elke)
 Michaela Wuzella (mi)
 Nathalie Posch (nap)
 Christoph Immler (ci)
 Thomas Rinner (thor)
 Tobias Doblander (tobi)

Layout:

Philipp Perktold

Anzeigenannahme:

Gemeindeamt Tarrenz
 Tel. 63352, Fax 63352-75
 E-Mail:
 gemeinde@tarrenz.tirol.gv.at
 hittehatte@gmx.at

Redaktionsschluss
nächste Ausgabe:

Freitag, 19. Juli, 20:00 Uhr

Die nächste Ausgabe
erscheint am:

Freitag, 26. Juli

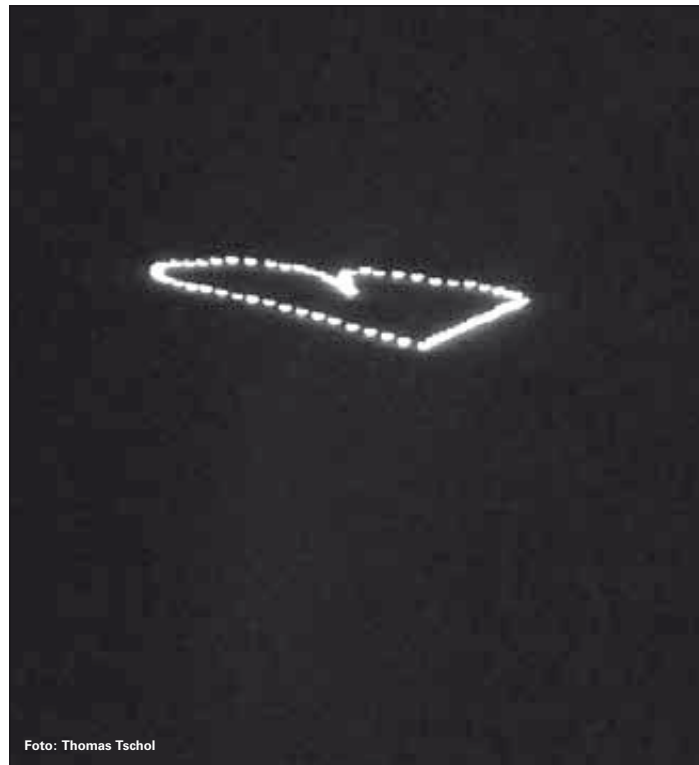


Foto: Thomas Tschol

Ein ganz besonderer
Heiratsantrag in Tarrenz!

Am Samstag, den 15. Juni, wurde im Bunkerloch ein ganz besonders romantischer Heiratsantrag mit einem Herz aus Fackeln gemacht.

Ein herzliches Vergelt's Gott sagen Thomas und Danja Tschol an: Bürgermeister Rudolf Köll, Vizebürgermeister Jürgen Kiechl, Martina

Kuen, Stefan Rueland, Peter Doblander, Dietmar Gastl, Kilian, Patricia und Stefanie Tangl, Stefan Forti, Jacqueline Tschol

15 Jahre HitteHatte

Im Juli 1998 kam die erste Ausgabe der HitteHatte heraus, 15 Jahre ehrenamtliche Mitarbeit der Redakteure und Layouter stecken dahinter.

Von der Konzeption der ersten Blätter bis hin zur aktuellen Ausgabe sind einiges an Zeit und Energie, oftmals in letzter Minute und fast immer während der Nachstunden, notwendig. An dieser Stelle sei allen Mitarbeitern und Schreibern, auch außerhalb der Redaktion als „Freie“, herzlich gedankt. Nur durch ihr Tun ist diese einzigartige Zeitung möglich. Danke! Ebenso wichtig ist mir, anzumerken, dass

die Möglichkeit zur freien Berichterstattung nicht in jeder Gemeinde/Stadt gegeben ist, in der HitteHatte jedoch schon. Die HitteHatte hat sich ihre Selbstständigkeit erarbeitet und ist stolz auf diesen Status. Den jeweiligen politischen Vertretern der Gemeinde Tarrenz bisher und in Gegenwart, die dies ermöglich(t)en, sei ebenso gedankt.

Für die Redaktion,
 Jürgen Kiechl

Mutter-Eltern-
Beratung

Die Geburt eines Kindes bringt viel Freude, Veränderung aber auch Unsicherheit. Die Mitarbeiterinnen der Mutter-Eltern-Beratung beraten, begleiten und unterstützen Sie bei allen Fragen, die sich aus dem Zusammenleben mit einem Kind ergeben.

WANN?

jeden 2. Mittwoch im Monat
 von 9:00 bis 11:00 Uhr

WO?

Gemeinde Tarrenz „Brugge“

Die Mutter-Eltern-Beratung ist eine Einrichtung der Landesgesundheitsdirektion für Tirol

Hebamme:

Stecher Ingrid
 Brenjurweg 38
 6464 Tarrenz
 Tel. 0676 70 371 63



pensionisten
verband
 ÖSTERREICHS

Einladung

Am Donnerstag, den **11. Juli 2013** findet um 14:00 Uhr „in der Brugge“ wieder unser gemütlicher Nachmittag statt.

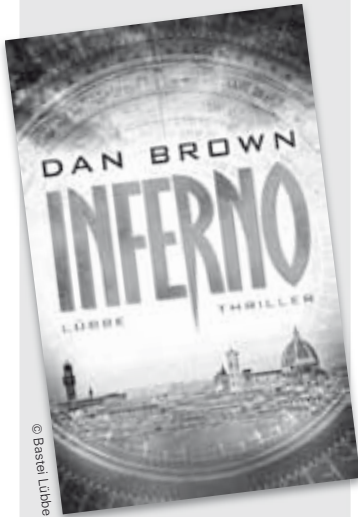
Alle Pensionistinnen und Pensionisten sind recht herzlich eingeladen.

Obfrau Eva Keplinger

Juff
 Seniorenreferat



Inferno
Dan Brown



Dan Browns Held Robert Langdon ist zurück!

An seiner Seite wie schon fast üblich eine intelligente, geheimnisvolle Frau, bereit um Abenteuer zu bestehen, Symbole zu entschlüsseln und dabei von vielen Gegnern gejagt zu werden. In Florenz werden Langdon und die Ärztin Sienna Brooks in ein Rätsel verwickelt, das seinen Ursprung in einem 700 Jahre alten Werk von Dante hat. Nun gilt es nicht nur das Mysterium zu erforschen, sondern auch schnell zu sein. Die Zeit drängt bevor aus einer Prophezeiung für die Menschheit grausame Wirklichkeit wird.

(elke)


 GeneralAgentur
 Versicherungsagent
Ulrich Plattner
 Head of Westtaggessen
 Ing. Baller Straße 1
 6460 Imst
 www.uniqua.at
 Tel.: 05412 63507
 Fax: 05412 63507-30
 ulrich.plattner@uniqua.at

Sommerzeit = Lesezeit

Der Sommer naht und somit stellt die Bibliothek Tarrenz auf „Sommerbetrieb“ um – das bedeutet, die Bibliothek ist im Juli und August nur an den Freitagen geöffnet. Außerdem gibt es aber auch wieder die Jahreskarten für

Familien, Erwachsene und Kinder zum halben Preis. Eine gute Gelegenheit für alle, die das Angebot der Bibliothek kennenlernen möchten oder einfach im Sommer mehr Zeit zum Lesen haben.

Ehrungen beim Frühjahrskonzert der MK Tarrenz



Personen von links: Kiechl Walter (Stabführer), Reich Wolfgang (Obmann-Stv), Reich Mario (Kapellmeister), Reiter Martin (Obmann)

Beim Frühjahrskonzert wurde drei langjährigen Funktionären der Musikkapelle Tarrenz das **grüne Verdienst-**

abzeichen des Tiroler Blasmusikverbandes überreicht. Weitere Fotos und Infos unter www.mk-tarrenz.at (richo)

's Chaos-Eck

Wem ist das noch nicht passiert? Kaum ist die Garantiezeit abgelaufen, weigert sich das teure Teil ordnungsgemäß zu funktionieren. Seit einiger Zeit verdichten sich die Indizien, dass dahinter System steckt. Und es macht ja auch wirklich Sinn. Da Reparaturen aufgrund der hohen Weg- und Arbeitszeiten oft unrentabel oder aus technischen Gründen gar nicht möglich sind, sind die Kunden gezwungen, sich neue Geräte anzuschaffen.

Das belebt die Wirtschaft, fördert die Konjunktur, die Konzerne feiern Rekordergebnisse, die Aktionäre jubeln, für die Abfallberge wurde ja inzwischen ein eigener Kontinent geschaffen (der trotz seiner Größe erst kürzlich entdeckt wurde).

Kleiner Hoffnungsschimmer: „www.murks-nein-danke.de“ (beda)

1. Platzkonzert der Musikkapelle Tarrenz



Foto: MK Tarrenz

Das erste Platzkonzert der Musikkapelle Tarrenz findet am Freitag, den 19. Juli 2013 statt. Beginn ist 20:30 Uhr. Die Musikkapelle freut sich auf zahlreichen Besuch bei den Platzkonzerten.

Weitere Termine: jeden Freitag ab 20:30 Uhr vom 19. Juli bis 6. September 2013 beim Musikpavillon.

(richo)

Redesign www.tarrenz.at

Seit letzter Woche erstrahlt die Homepage der Gemeinde Tarrenz unter www.tarrenz.at in neuem Glanz.



Das Aussehen der Website wurde aufgefrischt und neu gestaltet. Die Inhalte werden laufend aktualisiert und ergänzt.

Kindergarten: Neu ist auch der eigene Bereich für unseren Kindergarten, wo in Zukunft Elterninformationen, Fotos, Termine, etc. zu finden sind.

www.tarrenz.at/kindergarten

Biete - Suche - Tausche

Kleinanzeiger: Die Gemeinde Tarrenz bietet ab sofort

eine neue Plattform in Form der Rubrik Kleinanzeiger an. Tragen Sie hier kostenlos z.B. Wohnungen, Möbel, Haus- und Gartengeräte, Elektronik, aber auch Jobs, Feriapraktikas oder Lehrstellen selbst und unkompliziert ein. Wir würden uns über eine aktive und rege Teilnahme der Bevölkerung freuen!

Überzeugen Sie sich einfach selbst und werfen Sie einen Blick auf www.tarrenz.at!

Euer Gemeinde-Team

Kindergeld PLUS – ab 1. Juli wieder neu beantragen

- Das Tiroler KINDERGELD PLUS soll die Eltern bei der Betreuung ihrer Kinder unterstützen.
- Das Tiroler KINDERGELD PLUS beträgt für jedes Kind Euro 400,00 pro Förderjahr. Die Auszahlung des gesamten Förderbetrages Euro 400,00 erfolgt im Laufe des Kindergartenjahres (Die Ansuchen werden nach Eingangsdatum bearbeitet).
- Nach den neuen Richtlinien Tiroler KINDERGELD PLUS kann ein Ansuchen von allen Eltern (Wohnsitz der Familien in Tirol) gestellt werden, deren Kinder zwischen dem 2. September 2009 und dem 1. September 2011 geboren sind.
- Für die 4- und 5-jährigen Kinder (also für Kinder die zwischen dem 1. September 2008 und dem 1. September 2009 geboren sind) ist der Besuch des „Gratiskindergartens“ (20 Wochenstunden ohne Mittagstisch) in den letzten beiden Kindergartenjahren kostenlos.
- Auf www.tarrenz.at besteht die Möglichkeit, das Ansuchen per Internet über die Homepage der Gemeinde einzubringen.
- Formulare für das Ansuchen Tiroler KINDERGELD PLUS liegen in den Wohnsitzgemeindeämtern auf bzw. können Sie auf www.tarrenz.at downloaden
- Einzureichen ist das Ansuchen im Gemeindeamt von Anfang Juli 2013 bis 30. Juni 2014.
- Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Richtlinien Tiroler KINDERGELD PLUS auf www.tirol.gv.at oder wenden Sie sich an die Abteilung Juff – Fachbereich Familie, Tel. 0512 / 508 77 66 oder 3438.

Einladung zum Sicherheitsstammtisch



am 5. Juli 2013, 20:00 Uhr im Mehrzweckgebäude Tarrenz

- Verkehrssituation in Tarrenz (Durchzugsverkehr, Schulweg)
- Jugendschutz
- Veranstaltungen – Umgang mit anderen Kulturen

Die Gemeinde Tarrenz, das Bezirkspolizeikommando Imst und die Polizeiinspektion Imst laden die gesamte Bevölkerung recht herzlich dazu ein.

Bürgermeister Rudolf Köll
Bezirkspolizeikommandant Hubert Juen
Kommandant Polizeiinspektion Imst Engelbert Plangger

3. Juni 2013: KAT-Einsatz in Kössen

Auf Grund der großen Schadenslage nach dem Hochwasser im Tiroler Unterland wurde der „KAT-ZUG“ des Abschnitts IMST-GURGLTAL angefordert.

Der Zug „Katastrophenhilfsdienst“ besteht aus Fahrzeugen der Feuerwehren des Abschnitts IMST-GURGLTAL. Jede Feuerwehr ist mit einem Fahrzeug in den Zug integriert.

Im Katastrophenfall werden alle vorher festgelegten Gerätschaften inklusive der benötigten Mannschaft zusammengezogen.

Durch die große Palette an Ausrüstung und Geräten ist ein selbständiges Arbeiten bis hin zur Verpflegung des Zuges möglich. Die Freiwillige Feuerwehr Tarrenz ist mit dem Tanklöschfahrzeug Obtarrenz in den Zug eingebunden.



Foto: FF Nassereith

Enorme Schäden erwartete die Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Tarrenz in Kössen.

Am Morgen des 3. Juni sammelte sich die komplette Mannschaft vor der Feuerwehrrhalle in Imst. Gemeinsam ging es dann mit 11 Fahrzeugen im Konvoi Richtung Unterland. Aus unserer Wehr stellten sich 12 Kameraden kurzfristig zur Verfügung. Am Einsatzort angekommen, war wie erwartet

reichlich Arbeit vorhanden. Das Ausmaß der Katastrophe war weit größer als vermutet. Die Aufgaben der ca. 60 Mann bestanden hauptsächlich darin, überflutete Keller bzw. Tiefgaragen auszupumpen. Auch das Ausräumen überfluteter Häuser war eine

Haupttätigkeit.

Die Mannschaft war vom 3. bis 4. Juni 2013 in Kössen im Einsatz. Übernachtet wurde in der Bundesheerkaserne in Hochfilzen.

Neben dem „KAT-ZUG“ unseres Abschnittes war zur

Unterstützung der örtlichen Einsatzkräfte auch der Zug des Bezirks Innsbruck-Land im Einsatz. Nach zwei Tagen war der Einsatz beendet. In die betroffenen Regionen werden nun Katastrophenhilfsdienste anderer Bezirke gesendet. (FF Tarrenz)

Befragung VCÖ-Bahntest

Der VCÖ erhebt auch heuer, wie zufrieden die Bürgerinnen und Bürger mit den Bahnen in Österreich sind.

Die Befragung in den Zügen hat bereits begonnen. Zudem bietet der VCÖ die Möglichkeit an, via Internet unter www.vcoe.at/bahntest am VCÖ-Bahntest teilzunehmen. Die Befragung läuft bis 31. Juli.

Der VCÖ möchte mit Hilfe der Fahrgäste aufzeigen, in welchen Bereichen Verbesserungen bei den Bahnen nötig sind. Auch wird erhoben, wie die Fahrgäste Bahnen in Österreich heuer im Ver-

gleich zum Vorjahr erleben. Der VCÖ-Bahntest wird zum zwölften Mal durchgeführt. Durch den VCÖ-Bahntest konnten bereits zahlreiche Verbesserungen erreicht werden, wie etwa die Modernisierung von Bahnhöfen, eine höhere Pünktlichkeit der Züge, mehr barrierefreie Waggons, bessere Anschlüsse zwischen Bahn und Bus. Doch vieles ist im Interesse der Bahnfahrerinnen und Bahnfahrer noch zu verbessern.

WVA Obtarrenz – Sanierung Hochbehälter Auheb



Foto: bau

Die Arbeiten für die Sanierung des Hochbehälters Obtarrenz Auheb sind voll angelaufen. Im Bild ist der freigelegte Hochbehälter zu sehen. (bau)

Nachruf für Josef „Seppele“ Fürrutter



Foto: Norbert Fürrutter

Der Kameradschaftsbund Tarrenz trauert um Josef Fürrutter. Josef war seit 1982 aktives Mitglied im Verein. Lange Jahre rückte er als Fahnenbegleiter aus. Er war Träger des Kriegserinnerungskreuzes. Josef wurde mit der bronzenen (15 Jahre) und der silbernen (25 Jahre) Medaille für langjährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Josef war stets ein hilfsbereiter und aufrichtiger Kamerad. Wir werden ihn vermissen, doch in steter Erinnerung behalten.

Kameradschaftsbund Tarrenz, Obmann Werner Flür

Ehrung bei Schützenkompanie



Foto: Schützenkompanie Tarrenz

Nach 25-jähriger aktiver Tätigkeit auf dem Gebiet des Tiroler Schützenwesens wurde Markus Fürstauer am 26. Mai beim Bataillonsfest in Obsteig mit der Josef-Speckbacher-Medaille in Silber geehrt. Die Schützenkompanie Tarrenz gratuliert dazu recht herzlich! (tobi)

5. Bezirksschießen aller Kameradschaften im Schießstand Bungerloch

Auch heuer lud die Kameradschaft Tarrenz zum Bezirksschießen. Am Start waren die Kameradschaften Rietz, Stams, Silz, Nassereith, Imst, Landeck, Tarrenz und der Marketenderinnenverein Imst.

47 gemeldete KameradInnen, davon 14 Damen, waren am Start. Im KK-Schießstand wurde eine Serie von 15 Schuss aufgelegt auf 50 Meter geschossen. Die Kameradschaft Stams war diesmal nicht zu schlagen. Die Mannschaft aus Tarrenz belegte trotzdem einen hervorragenden zweiten Platz. Wie jedes Jahr wurden wir von der Schützengilde Tarrenz professionell betreut

und bedanken uns hierfür recht herzlich.

Unsere Mannschaft Tarrenz: Anton Waibl (139 Ringe), Werner Flür (136), Ewald Huber (135) und Thomas Frei (134).

Die Siegerehrung übernahm Bezirksobmann Siegmund Enzinger. Die Veranstaltung wird immer beliebter und war auch heuer ein voller Erfolg.

(Thomas Frei)



Foto: Thomas Frei

Den Pokal für unseren 2. Platz nahm stellvertretend Anton Waibl entgegen. Im Bild: Bezirksobmann Siegmund Enzinger, Obmann Werner Flür, Anton Waibl, Obmannstellv. Bruno Kiechl

Der Kameradschaftsbund kocht bei den Platzkonzerten

Bei den heurigen Konzerten verwöhnen wir Sie wieder mit Brat- und Currywürsten. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Der Kameradschaftsbund Tarrenz

BMH
BAU MIT HAPPACHER

Manfred Happacher
Baumeister
Oberer Rotanger 18
6464 Tarrenz

Tel+Fax: 0541264123
Handy: 0664 73 63 11 11
E-Mail: bmh@on.at

Bauausführung-Statik-ENERGIEAUSWEIS

Ihr Nahversorger in Tarrenz
„Der Wörle“
frisch & freundlich

Hauptstraße 15 6464 Tarrenz
fon: 05412/66236 fax: 05412/61367
<http://www.der-woerle.com>

Abschlussfahrt der Vinzenzstube

Die Abschlussfahrt der Vinzenzstube führte heuer nach Gries im Sulztal zur Wallfahrtskirche Maria Hilf.



Foto: Vinzenzgemeinschaft Tarrenz

Dort informierte Pater Kilian, der die ca. 1.600 m hoch gelegene Kaplanei bei Längenfeld betreut, die Teilnehmer über Entstehung und Bedeutung der Wallfahrt in Gries. Interessant war zu erfahren, dass hier von Mai bis Oktober jeden 13. des Monats um 15:00 Uhr eine hl. Messe mit den wieder zahlreich erscheinenden Wallfahrern gefeiert wird.

Mit einer Andacht durch Pfarrassistent Jürgen Kleiner und einer Jause im Gasthaus bei der Kirche fand das Stubenjahr 2012/13 der Vinzenzgemeinschaft bei netter Un-

terhaltung einen passenden Abschluss.

Obfrau Sidonia Kirschner bedankte sich abschließend bei den Stubenbesuchern für ihr treues Erscheinen und bei den Helferinnen für die liebevolle Betreuung der Gäste während des ganzen Jahres. Die Vinzenzstube öffnet wieder am Dienstag, dem 10. September um 14:00 Uhr, wo wir gerne wieder die bewährten, aber hoffentlich auch einige neue Besucher betreuen werden.

Vinzenzgemeinschaft Tarrenz



Foto: Vinzenzgemeinschaft Tarrenz



Sommerprogramm 2013

Geisler Gruppe Peitlerkofel – Umrundung

Termin: **Sonntag, 28. Juli 2013**
 Treffpunkt: Shell-Tankstelle 06:30 Uhr
 (Fahrgemeinschaft)
 Tourenverlauf: Würzjoch – Peitlerumrundung
 Gehzeit: Gesamtgehzeit ca. 4 Std.
 Charakteristik: Leichte Wanderung ca. 400 Hm.
 Anmeldung/Info: bis 14. Juli 2012 bei
 Bwf. Arnold Hans
 Tel. 0650 874 09 11
 Kosten: Nichtmitglieder Euro 7,00

Zimba – Überschreitung (2.643 m)

Termin: **Samstag/Sonntag, 3./4. August 2013**
 Treffpunkt: Shell-Tankstelle 13:00 Uhr
 (Fahrgemeinschaft)
 Tourenverlauf: Fahrt nach Bludenz – Vadanz – weiter mit dem Taxi zum Alpengasthof Rellstall (1.490 m) – Aufstieg zur Heinrich-Hueter Hütte (1.467 m) – Übernachtung – über den Ostgrat zum Zimbagipfel (2.643 m) – Abstieg über den Westgrat zur Heinrich-Hueter Hütte – Vadanz
 Gehzeit: Aufstieg zur Heinrich-Hueter Hütte ca. 300 Hm ca. 1 Std. – Zimba ca. 900 Hm ca. 3 Std. – Abstieg ca. 2 Std.
 Charakteristik: Alpine Kletterei, Westgrat Schwierigkeit IV-; Ostgrat Schwierigkeit III+, nur für Geübte
 Ausrüstung: Kletterhelm, Sitzgurt; HMS
 Vorbesprechung: wird bei Anmeldung bekannt gegeben
 Anmeldung/Info: bei Bgf. Günter Fringer
 Tel. 0676 885 08 47 36,
 guenter.fringer@tirol.gv.at oder
 Florian Plank. Teilnehmeranzahl beschränkt.
 Kosten: Euro 30,00 zusätzlich Fahrt und Übernachtung



**Schloss-Stube
auf Starkenberg**

Telefon: 0650 400 67 85
www.schlossstube-starkenber.at

Gottesdienste der Pfarre Tarrenz

<p>So. 30.6.</p> <p>Achtung 8:30 Uhr!</p>	<p>13. Sonntag im Jahreskreis</p> <p>Achtung Heilige Messe wurde vorverlegt! Heilige Messe für die Armen Seelen; Elisabeth und Jan Lisowska; Harald Stigger; Antonia Tangl und Fam.; Wilhelm Walser zum 7.; Kirchenopfer -Peterspfennig für den Hl. Vater</p> <p><i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Ulrich Zoller und Alois Stafler</i></p>	<p>Do. 11.7.</p> <p>19:00 Uhr</p>	<p>Hl. Benedikt von Nursia</p> <p>Heilige Messe in Strad für Rudolf Donnemiller; für die Arme Seelen; verstorbene Angehörige nach Meinung; Josef Großkopf</p>
<p>Di. 2.7.</p> <p>18:30 Uhr</p> <p>19:00 Uhr</p>	<p>Mariä Heimsuchung</p> <p>Rosenkranz um geistliche Berufe und Beichtgelegenheit</p> <p>Heilige Messe für Georg Wörle und Wolfgang Kofler und Josef Jordan; Verst. d. Fam. Tangl; Verstorbenen der Fam. Hosp; für die armen Seelen</p>	<p>So. 14.7.</p> <p>10:00 Uhr</p>	<p>15. Sonntag im Jahreskreis</p> <p>Heilige Messe für Rosa, Alois, Franz und Norbert Baumann; Franz Strasser und Eltern; Johann Hechenberger und Angehörige; Olga Greuter; Jakob, Franz und Maria Fischer; Antonia und Heinrich Flür und f.d. Armen Seelen; Hilde Doblander;</p> <p><i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Burgi und Rosa Moosmann und Angehörige</i></p>
<p>Do. 4.7.</p> <p>19:00 Uhr</p>	<p>Hl. Ulrich-Patron der Kirche und der Pfarrgemeinde; Hl. Elisabeth</p> <p>Hl. Messe in Obtarrenz für Heinrich, Antonia, Gertrud und Marion Flür; f.d.Armen Seelen; Antonia und Heinrich Flür und Anna und Karl Hauser; Berta und Siegfried Baumann</p>	<p>Di. 16.7.</p> <p>18:30 Uhr</p> <p>19:00 Uhr</p>	<p>Gedenktag unserer lieben Frau auf dem Berge Karmel</p> <p>Rosenkranz um geistliche Berufe</p> <p>Heilige Messe für Martha Huber und Angehörige; Ernst Kiechl Jm; Fam. Antonia Tangl und Arme eelen; Claudia Neuner und Hanna Rudolf Singer</p>
<p>Fr. 5.7.</p> <p>8:00 Uhr</p> <p>18:30 Uhr</p>	<p>Herz-Jesu-Freitag</p> <p>Schulschlussmesse</p> <p>Kappakreuz-Sinnesbrunnwallfahrt</p>	<p>Do. 18.7.</p> <p>19:00 Uhr</p>	<p>Heilige Messe in Dollinger für die Armen Seelen; Johann Martinek; Johann und Johanna Egger; und die Messen vom 20. Juni Sofie und Ernst Kropf; für die Armen Seelen; Karl Schatz und verst. Ang. Jm.</p>
<p>Sa. 6.7.</p> <p>17:30 Uhr</p> <p>18:00 Uhr</p>	<p>Hl. Maria Goretti; Priestersamstag</p> <p>Rosenkranz</p> <p>Vorabendmesse für die Armen Seelen; Elfriede Doblander; Robert Rueland; Hans Wörle; 30. für Josef Furrutter</p>	<p>Sa. 20.7.</p> <p>16:00 Uhr</p> <p>17:30 Uhr</p> <p>18:00 Uhr</p>	<p>Hl. Margareta, Hl. Apollinaris</p> <p>Hochzeit von Sandra und Albert Wohlfarter</p> <p>Rosenkranz</p> <p>Vorabendmesse für Alois und Anna Ganner; Frieda Tiefenbrunner; Amalia Berkold und Albertina Pantl; Alfred Flür; Christopherussammlung</p>
<p>So. 7.7.</p> <p>Achtung 8:30 Uhr!</p>	<p>14. Sonntag im Jahreskreis</p> <p>Ulrichs Prozession; Patrozinium; Heilige Messe für Jakobine und Anton Kurz; Heinrich Prantl und verst. Ang.; Hermann und Paula Doblander;</p> <p><i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Reinhold Juen und Alfred Tangl</i></p>	<p>So. 21.7.</p> <p>10:00 Uhr</p>	<p>16. Sonntag im Jahreskreis</p> <p>Hl. Messe für Karl und Maria Köll; Josef Eiter; Hermine und Anton Gamper; Rosa Kropf; Wilhelm Walser zum 30.; Christopherussammlung;</p> <p><i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an Waltraud Happacher</i></p>
<p>Di. 9.7.</p> <p>18:30 Uhr</p> <p>19:00 Uhr</p>	<p>Hl. Augustinus Zhao Rong und Gefährten</p> <p>Rosenkranz um geistliche Berufe und Beichtgelegenheit</p> <p>Heilige Messe für Hubert und Paula Höllrigl; Julia Raggl Eltern und Geschw.; Reinhold Juen; Hans Lung</p>	<p>Di. 23.7.</p> <p>18:30 Uhr</p> <p>19:00 Uhr</p>	<p>Hl. Birgitta von Schweden</p> <p>Rosenkranz um geistliche Berufe und Beichtgelegenheit</p> <p>Hl. Messe für Paula und Hubert Höllrigl; Anna Guem; Alfred Tangl; Augusta und Alois Fringer</p>

Fr. 26.7.	Hl. Joachim und Hl. Anna
19:00 bis 21:00 Uhr	Eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche
Sa. 27.7.	Rosenkranz
17:30 Uhr	Rosenkranz
18:00 Uhr	Vorabendmesse für Otto Praxmarer und Eltern; Albert Waibl und Maria und Johann Wille; Hilda Wolf Jt.; Alois, Maria und Julia Flür; Ferdinand Carlin zum 30.;
So. 28.7.	17. Sonntag im Jahreskreis
10:00 Uhr	Hermann und Aloisia Baumann und Geschwister; Hilde, Sylvia und Klaus Sailer und Angehörige; Maria Auderer und Verstorbene der Familie Buttinger; Simon und Luise Schnegg
	<i>Das ewige Licht brennt in dieser Woche im Gedenken an die Familien Haselwanner, Gamper und Lung</i>
Di. 30.7.	Hl. Petrus Chrysologus
18:30 Uhr	Rosenkranz um geistliche Berufe und Beichtgelegenheit
19:00 Uhr	Heilige Messe für Bruno Kumpusch; Georg Wörle und Geschwister; Hans Fringer und Angehörige; Verstorbene der Familie Rieder

Gebetsanliegen des Heiligen Vaters

- Der Weltjugendtag in Brasilien ermutige alle jungen Christen zu Jüngerschaft und Glaubenszeugnis.
- Ganz Asien möge seine Tore für die Boten des Evangeliums öffnen.

Achtung Hinweis!

Während den Sommerferien gibt es keine Bürozeiten!

Gebet der VerkehrsteilnehmerInnen

Guter Gott!

Sei du bei uns, wenn wir im Straßenverkehr unterwegs sind. Schenke uns wachsame Augen und gute Konzentration, damit niemand durch uns zu Schaden kommt. Lass uns rücksichtsvoll mit allem Leben, vernünftig mit der Technik und sorgfältig mit der Umwelt umgehen.

Beschütze uns und alle VerkehrsteilnehmerInnen vor Unfall und Gefahr. Bewahre uns vor Unaufmerksamkeit, Leichtsinns und Hektik. Gib uns Verantwortungsbewusstsein und lass uns nach allen Fahrten gesund nach Hause kommen. Wenn wir einmal unseren letzten Weg antreten, dann sei du, guter Gott, unser Ziel. Amen.



ChristophorusAktion

Einen ZehntelCent pro unfallfreiem Kilometer für ein MIVA-Auto: Mit der ChristophorusAktion wendet sich die österreichische MIVA vor allem an Autofahrerinnen und Autofahrer.

MIVA-Fahrzeuge werden in den Missionsgebieten der katholischen Kirche für pastorale, soziale und medizinische Zwecke verwendet. Sie helfen Priestern, Schwestern und Sozialarbeitern, auch in entlegene Dörfer zu kommen. Sie dienen zu Transporten aller Art und sind auch als Rettungsfahrzeuge oder Schulbusse im Einsatz. Das MIVA-Beispielland 2013 ist Indien. Dort sind die Katholiken eine kleine, aber höchst aktive Minderheit. Erzbischof William D’Souza ist einer von vielen Projektpartnern der MIVA. Mit seinem Team

setzt er sich in der Erzdiözese Patna für Gerechtigkeit ein und ermöglicht vor allem Kindern aus den unteren Kasten den sozialen Aufstieg. Da ein Großteil der Gläubigen aus ärmsten Verhältnissen stammt, ist Patna – wie viele andere Diözesen auf der ganzen Welt – auf Unterstützung angewiesen.

Am ChristophorusSonntag, dem 21. Juli 2013, wird in katholischen Kirchen für die ChristophorusAktion gesammelt.

Wer per Erlagschein spenden möchte: PSK 1.140.000.



Sinnesbrunnwallfahrten

Herzliche Einladung zu den Sinnesbrunnwallfahrten am 5. Juli, 2. August und 6. September.

Wir treffen uns an diesen Herz-Jesu-Freitag um 18:30 Uhr am Kappakreuz und gehen betend den Kreuzweg nach Sinesbrunn. Wir freuen uns auf eine zahlreiche Beteiligung.
Liebe Grüße, Jürgen Kleiner

Gebrauchte Schultasche als Bildungschance für Kinder in Rumänien!

Nach der Volksschule stehen die Kinder vor einem neuen Lebensabschnitt und verabschieden sich dabei von ihren alten Schultaschen. Meist sind diese gebrauchten Schultaschen noch in einem guten Zustand – und für Kinder in ärmeren Ländern ein echter Bildungs-Schatz. Die Schultaschen & -Sachensammlung ermuntert Schulkinder dazu, ihre alten Schultaschen zu spenden und damit Bedürftigen in Rumänien eine große Freude zu machen.

In Rumänien leben zahlreiche Menschen in großer Armut. Viele Eltern sind daher nicht in der Lage, ihren Kindern die nötigen Schulmaterialien zu kaufen. Aus diesem Grund gehen die Spenden aus der Schultaschen- und Sachensammlung auch dieses Jahr nach Satu Mare in Rumänien, wo sie von der Caritas Rumänien an bedürftige Familien verteilt werden. Jede gefüllte Schultasche bringt dabei nicht nur die dringend benötigten materiellen Voraussetzungen für einen guten Schulstart, sondern weckt auch Hoffnung auf eine bessere Zukunft.

Helfen Sie mit und geben Sie die gebrauchte Schultasche Ihres Kindes zur Schultaschen & -Sachensammlung!

Das Österreichische Jugendrotkreuz organisiert wie jedes Jahr zu Schulende wieder Schwerpunktsammlungen an vielen Tiroler **Volksschulen**. Zusätzlich können Sie die Schultasche bis Ende Juli auch am **Recyclinghof** Ihrer Gemeinde abgeben. Anschließend werden die Schultaschen von Asylwerbern des Flüchtlingsheimes Kufstein gereinigt und per LKW direkt zu den Kindern nach Satu Mare gebracht.

Die Schultaschen können gerne auch mit gebrauchten, aber **gut erhaltenen Schulsachen** gefüllt werden. Federpen-



Foto: Annamarie Morbach

SchülerInnen in ganz Tirol spenden Ihre Schultaschen für Kinder in Satu Mare.



Foto: Annamarie Morbach

Die Freude über gut erhaltene Schulsachen ist bei den Kindern sehr groß.

nal, Bleistifte, Kugelschreiber, Farbstifte, Radiergummi, Spitzer, Lineal, Wasserfarben und Pinsel, Zirkel, Schreib- und Rechenhefte (aber bitte keine Schulbücher) einfach mit in die Schultasche geben. Mit Mal- und Bastelheften kann man den Kindern noch zusätzlich eine Freude machen.

Diese Schultaschen und -Sachensammlung ist eine soziale Umweltaktion von Abfallwirtschaft Tirol Mitte, Landesfeuerwehrverband Tirol, Land Tirol, Österreichischen Jugendrotkreuz, Stadtwerken Kufstein und Umweltverein Tirol.

Kontakt

Annamarie Morbach
morbach@atm.or.at oder
Tel. 05242 62 400 41

DIETMAR GOTSCH
Josko Partner

Gewerbepark 14
6460 Imst
05412.61 312
www.josko.at




Panoramahotel
Gurgltaler Hof

Familie Haspöcher
6454 Tarrenz, Raabinger 1
Tel. 0541 296048 Fax 66360-11

Alex Haus & Gartenservice



Alexander Kumpach

Bergweg 10
6464 Tarrenz

Mail: 0664-322885
Fax: 05412-73007
Mail: alex@kumpach.at
www.alex-k.at

DER THERAPIESTALL
Brigitte Danzinger

Physiotherapie – Hippotherapie
Chirokraniotherapie
Phytotherapie für Pferde



6464 Tarrenz, Lehenweg 1
Telefon: 0664 320 13 05
email: office@therapiestall.at
www.therapiestall.at

Radeln für den Klimaschutz

Unter dem Motto „Radeln für den Klimaschutz!“ fiel am 15. März der Startschuss zum „Tiroler Fahrradwettbewerb 2013“. Land Tirol und Klimabündnis Tirol rufen auch heuer wieder in Zusammenarbeit mit Gemeinden, Betrieben, Vereinen und Schulen zur Teilnahme an der landesweiten Klimaschutzinitiative auf.

RadfahrerInnen sind schnell, sparsam, gesund und klimafreundlich unterwegs. Beim Tiroler Fahrradwettbewerb werden sie noch zusätzlich mit vielen tollen Preisen belohnt. Wer sich als TeilnehmerIn registriert und vom 15. März bis 9. September mindestens 100 km mit dem Fahrrad zurücklegt, ist mit dabei.

Gleich anmelden

Wer beim Wettbewerb mitmachen will, kann sich unter www.tirolmobil.at, direkt beim Veranstalter oder bei Klimabündnis Tirol registrieren. Als Veranstalter beteiligen sich Gemeinden, Betriebe, Vereine und Schulen. Eine Veranstalterübersicht ist unter www.tirolmobil.at abrufbar. Schulen sind mit einem eigenen Wettbewerbsangebot, der „BIKELINE“, in den Wettbewerb eingebunden.

Radeln und Kilometer zählen
Die TeilnehmerInnen des Tiroler Fahrradwettbewerbs können ihre gefahrenen Kilometer entweder direkt unter www.tirolmobil.at eintragen oder in einem Fahrtenbuch aufzeichnen. Ob die Erfassung der Kilometer täglich, wöchentlich oder erst am Ende des Wettbewerbs erfolgt, bleibt den TeilnehmerInnen selbst überlassen.

Verlosung nach Zufall

Nach Ende des Wettbewerbs, spätestens aber bis zum 16. September, muss der Kilometerstand bekannt gegeben werden – idealerweise gleich im Internet oder aber auch direkt beim Veranstalter. In der Europäischen Mobilitätswoche (16. bis 22. September) bzw. am Autofreien Tag 2013 (22. September) finden dann die Verlosungen statt.



Foto: shutterstock.com

„Tirol auf D’Rad“

Der Fahrradwettbewerb ist eine Initiative im Rahmen des Tiroler Mobilitätsprogramms „Tirol mobil“ und Teil des Schwerpunkts „Tirol auf D’Rad“ zur Förderung des klimafreundlichen Radverkehrs. Alles Wissenswerte

zum Wettbewerb ist unter www.tirolmobil.at abrufbar. 2013 steht erstmals eine Fahrradwettbewerb-App für iPhones und Android-Smartphones zur Verfügung (kostenlos erhältlich im Apple App Store und im Android Market).

LUIS
aus
Südtirol

Sommer-Special

mit Stargast:
Der Hausmeister
(Thomas Hochkofler)

Samstag, 27. JULI
OPEN AIR - TARRENZ * Pavillon

TICKET-VORVERKAUF: Ö-Ticket | Railferrisbanken
Lebensmittelmarkt Wöle, Tarenz | Sonnenlade Imst
INFOS: www.art-entertainment.at | www.hib-aus-suedtirol.com

Informationen & Auskunft:

Klimabündnis Tirol
Anichstraße 34
6020 Innsbruck
Tel. 0512 583 558-0
Mail: tirol@klimabuendnis.at



Vortrag

Montag, den 1. Juli 2013
um 19:30 Uhr, Driving
Village, Dollinger-Lager

Referentin

Dr. Erwin Thoma

Vortrag: Die geheime Sprache der Bäume

Im Tagebuch der Bäume lesen, ihre Sprache verstehen lernen – das eröffnet eine neue, erfrischende Quelle im Leben. Der Unternehmer Erwin Thoma führt an das faszinierende Thema heran: Wie finde ich Holz, das natürlich ist, aber lange hält? Wie baue ich ein energieautarkes Haus und wie renoviere ich mein Haus? Holz zum richtigen Zeitpunkt ernten!

Eintritt: Euro 10,00 /
Euro 8,00 für Tyrolia
Vorteilcardbesitzer
Kartenvorverkauf:
Tyrolia Buch – Papier Imst

www.zivilcouragetiro.at
info@diezivilcouragetiro.at

Bei uns im Kindergarten ist immer was los!

Bei herrlichem Wetter wanderten alle drei Kindergartengruppen zum Hexegartle Spielplatz. Wir genossen den Vormittag sehr. Es war wunderschön und sicher nicht unser letzter Besuch.



Ein abwechslungsreiches, interessantes und schönes Kindergartenjahr neigt sich dem Ende zu. „Musik liegt in der Luft“ war unser Motto, das uns das ganze Jahr hindurch begleitete. Singen, lachen, spielen, tanzen, kennen lernen und ausprobieren von Instrumenten, sowie diverse Exkursionen ließen die Kinderherzen höher schlagen. Der Höhepunkt ist nun das Musical „Hans im Glück“. Wir sind fleißig beim Proben und freuen uns schon auf die Aufführung am Freitag 28. Juni um 18:00 Uhr.



Den Leserinnen und Lesern wünschen wir einen schönen und erholsamen Sommer.



Das Kinderteam



Vatertagsfeier im Schneggahaisle!

Das Schneggahaisle-Team hat sich dieses Jahr zum Vatertag etwas Besonderes einfallen lassen: Alle Kinder wurden mit ihrem Papa in Happs Hütte eingeladen, um einen unvergesslichen Papa-Kind-Nachmittag gemeinsam zu verbringen.



Groß und Klein ließen zahlreiche Luftballone steigen.

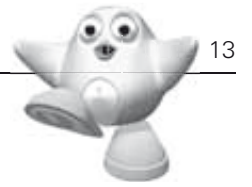
Es wurde zusammen gebastelt, lustige Spiele gespielt und Luftballone wurden steigen gelassen. Anschließend sangen die Kinder für ihre Papis „Ich freu mich wenn du fröhlich bist“ und sprachen ihr Gedicht: „Mein Papa der alles kann, ist für mich der stärkste Mann!“. Voller Stolz überreichten die Kinder

ihrem Papa das Vatertagsgeschenk und zum Ausklang des Nachmittages wurde noch gegrillt.

Das Schneggahaisle-Team möchte sich bei den Papis und Opa für die zahlreiche Teilnahme bedanken! Ebenso bei Alex und Manu, die uns diese tolle Vatertagsfeier ermöglichten!



Die Papis zeigten beim Basteln ihr Talent.



Gesunde Jause in der Volksschule Tarrenz



Foto: VS Tarrenz

Für alle Schüler der Volksschule Tarrenz gab es wieder ein tolles Gesunde-Jause-Bufferet. Ein großer Dank gebührt den engagierten Mamas, die mit viel Fleiß alles so liebevoll hergerichtet haben.

Ebenfalls bedanken möchte sich die Volksschule Tarrenz bei der Firma Obst-Witting aus Ötztal-Bahnhof für das großzügig bereitgestellte Obst und Gemüse.

(VS Tarrenz)

TarreterTurboTage

Es ist wieder soweit! Die Sportunion Tarrenz veranstaltet auch heuer wieder die beliebte aktive Kinder-Ferienwoche!



Foto: b.berghammer

A Hetz muaß sein!

Von Montag, 15. Juli bis Freitag, 19. Juli wird wieder ein buntes Programm geboten, das ganz im Zeichen von Sport, Spiel und Spaß in der Natur stehen wird. (i.ra-kie)

Zielgruppe: Volksschulkinder 1. - 4. Klasse

Kosten: Euro 40,00 pro Kind, jedes weitere Geschwisterkind zahlt nur Euro 30,00

Anmeldemodus: bei Iris unter der Telefonnummer 0680 21 86 722, nachmittags und abends!
Das genaue Programm wird jedem Teilnehmer nach Anmeldung ausgeteilt.

Teilnehmer: maximal 30 Kinder

Lauf-Sport

Unsere Paradeläuferin Maria Tangl hat bereits wieder einige Rennen bestritten. Quasi als Aufwärmprogramm für den heurigen Höhepunkt.

So lief sie bereits im März beim Halbmarathon in Kaltern auf Rang 4. Beim Marathon in Wien musste sie leider nach 21 km verletzungsbedingt aufgeben (Ischiasprobleme). Beim Volkslauf in Hall klappte es dann besser, Siegerin in ihrer Klasse (W30) und Rang 3 in der Gesamtwertung. Vorschau auf den erwähnten Höhepunkt: Vom 10. bis 13.

Juli nimmt Maria als Starterin für den TVB Imst-Pitztal am Salomon-4-Trails teil. Die Kurzdaten: 4 Tage, 150 km, 10.000 hm. Die Etappen erstrecken sich von Garmisch-Partenkirchen bis Samnaun. Auch Imst ist ein Etappenziel und zwar am 11. Juli. Anfeuerungen sind natürlich sehr willkommen. Wir wünschen viel Erfolg! (mac)

therapieNEXT
praxis für physiotherapie
thomas RINNER
lehnenweg 5 | 6464 tarrenz
0678-9035454
praxis@therapie-next.at
www.therapie-next.at

A.T.S. Auto . Teile . Service
Dani Winkler Daniel
6464 Tarrenz, Walchenbuch 1
Mobil: 0650/5240242

tiroler
Felsenfest versichert.
Ihr Berater
Benedikt Schmid
mobil: 0670 82 82 81 69
e-mail: benedikt.schmid@tiroler.at
Telefon: 05412 66 002 FAX DW75

Fliesen - Parket
Ceram
WERKSTATT
100 Jahre Fliesen 1911
100 Jahre Parket 1911
100 Jahre Parket 1911
100 Jahre Parket 1911

Der FC Tarrenz bleibt in der Landesliga!

In einem denkwürdigen Saisonfinale sicherte sich der FC Autohaus Krißmer Tarrenz durch einen Last-Minute-Sieg in Oberperfuss den vielumjubelten Klassenerhalt!



Foto: FC Tarrenz

Zusammen mit den Fans wurde bereits am Sportplatz Oberperfuss ordentlich gefeiert!

Spannender hätte die Ausgangslage vor dem letzten Saisonspiel kaum sein können. Da in den beiden Landesligen neben den Tabellenschlusslichtern auch der schlechtere Vorletzte von Ost und West absteigen musste, waren in der letzten Runde noch 5 Teams (3 aus der Landesliga Ost, Axams und Tarrenz aus der Landesliga West) gefährdet, eine Klasse tiefer zu rutschen. Nur bei einem Sieg im abschließenden Saisonspiel in Oberperfuss hatte man Gewissheit, den Klassenerhalt geschafft zu haben.

Das Spiel begann für un-

ser Team denkbar schlecht, nach 14 Minuten lag man bereits mit 0:2 zurück. Michael Gstrein sorgte mit seinen Toren kurz vor bzw. nach der Pause für den Ausgleich und somit wieder für Hoffnung. In der 70. Minute kam der erneute Dämpfer für den FCT, nach einem Freistoß stellten die Oberperfer wieder auf 3:2. Zu diesem Zeitpunkt lag Axams schon sicher in Führung und damit in der Tabelle vor unserer Mannschaft, von den Ergebnissen im Osten wusste man bis dahin nichts. Bis zur 90. Minute änderte sich trotz aller Bemühungen nichts am Ergebnis, es glaubte wohl

kaum noch jemand an einen Tarrenzer Erfolg. Doch dann kamen die aus heimischer Sicht unvergesslichen 3 Minuten von Oberperfuss: in der letzten Minute der regulären Spielzeit kam Torjäger Mathias Schöpf frei zum Schuss und stellte den erneuten Ausgleich her. Durch diesen Treffer keimte wieder leise Hoffnung auf ein kleines Fußballwunder auf. In der 3. Minute der Nachspielzeit gab es Freistoß für unsere Mannschaft an der Strafraumgrenze, es war die letzte Aktion des Spiels. Christoph Immler trat an und zirkelte den Ball genau über die Mauer ins Tor. Nun gab es

kein Halten mehr, die etwa 100 mitgereisten Tarrenzer Fans lagen sich mit den Spielern am Spielfeld in den Armen, der Klassenerhalt war aus eigener Kraft geschafft! Durch diesen Sieg konnte man sogar noch einen Platz in der Tabelle gut machen und beendete die erste Saison in der zweithöchsten Spielklasse Tirols auf dem 11. Tabellenplatz.

Der FC Tarrenz möchte sich an dieser Stelle bei seinen treuen Fans für den zahlreichen Besuch am Lenzenanger sowie für die tolle Unterstützung auch auswärts herzlich bedanken! (ci)

Nature Specials in der Umgebung Imst-Gurgltal

Imst Tourismus und Schutzgebietsbetreuung haben auch 2013 ein wöchentliches naturkundliches Exkursionsangebot für Einheimische und Gäste zusammengestellt. Die Wanderungen sind erlebnisreich, interaktiv und lenken die Aufmerksamkeit auf leicht Übersehenes.



Die Region Imst verfügt über eine höchst vielgestaltige naturkundliche Ausstattung. Schutzgebiete und schützenswerte Landschaftsräume reihen sich wie Perlen einer Kette aneinander und repräsentieren eine breite Palette unterschiedlichster Lebensräume und Naturrefugien. Mit einem ganz speziellen naturkundlichen wöchentlichen Exkursionsangebot führen Naturkundler auf unterhaltsamen Wanderungen durch diese zauberhaften Landschaften und geben Einblicke in deren innere Zusammenhänge. Ausflüge auf den Adlerhorst unterhalb des Imster Alpjoches geben Einblicke in die spannende Geschichte der Meeresablagerungen des Muttekopfgabietes. Als Bin-

deglied zwischen Berg und Tal hat sich die imposante Rosengartenschlucht tief in den harten Fels modelliert. Die Kulturlandschaft des Gurgltals mit ihren grünen Wiesen, hunderten Stadln, Gehölzkuppen, Bachläufen und Feuchtgebieten bietet große Lebensraumvielfalt auf engstem Raum. Auf der eiszeitlichen Terrasse von Sinnesbrunn hat sich in den letzten 12.000 Jahren eine zauberhafte Moorlandschaft entwickelt. Am felsig-sonnigen Antelsberg begegnen wir einer Lebensgemeinschaft von wärmeliebenden Spinnen und Skorpionen. Die Bergsturzlandschaft am Fernpass erzählt Geschichten vom Werden und Vergehen der Gebirge und wird durch einen Wald aus charakter-

vollen Riesenlatschen zum besonderen Erlebnis. Die Exkursion in einen der letzten Auenlebensräume im Inntal bietet Einblicke in ein gelungenes Renaturierungsprojekt.

Die Wanderungen finden bis Ende Oktober jeden Donnerstag von 14:00 bis ca. 17:00 Uhr statt. Anmeldungen und Informationen bis jeweils Mittwoch 17:00 Uhr bei Imst Tourismus unter Tel. 05412 69100

Termine

27.06.2013
Zauberhafte Moorlandschaft Sinnesbrunn, Treffpunkt TVB Büro Tarrenz, Führung Mag. Magnus Lantschner

04.07.2013
Gurgltal - Vielfalt auf kleins-

tem Raum, Treffpunkt Recyclinghof Tarrenz, Führung Dipl.Biol. Kerstin Blassnig

11.07.2013
Atemberaubende Eiblicke in die Erdgeschichte, Treffpunkt Hochimst Bergbahnen, Auffahrt obere Sektion; Präsentation Mag. Magnus Lantschner

18.07.2013
Milser Au - Wiedergeburt eines dynamischen Lebensraumes, Treffpunkt Kinderspielplatz Raststätte Trofana, Führung Dipl.Biol. Kerstin Blassnig

25.07.2013
Bergsturz Fernpass - im Reich der Riesenlatschen, Treffpunkt Parkplatz Raststätte Fernsteinsee; Führung Mag. Magnus Lantschner

19. TARRENZER GASSEN FEST
13. JULI 2013

Natürlich aus Tirol
Starkenberger Bier
Brauerei Schloss Starkenberg · Griesegg 1 · A-6464 Tarrenz

TOLLES KINDERPROGRAMM

- Streichelzoo · Zauberer · Schießbude
- Lamareiten · Stockbrot zum Selberhacken
- T-Shirts bemalen · Bullriding
- Crash Car Parcour · Riesenrutsche
- Kistensteigen · Geschicklichkeitsparcours
- Riesenritterburg als Hüpfburg
- Kinder Zumba Auftritt
- Hüpfburg · Gratis Ein

PROGRAMM-ÜBERBLICK

16.00 Uhr Beginn Gassenfest mit Böllerschüssen
16.00 bis 22.00 Uhr Gratis Kinderprogramm
17.00 Uhr Einmarsch der Musikkapelle Melk

Eintritt ab 16 Jahre: 5,00 Euro
Beim Eintritt sind die Taschen und Rucksäcke unaufgefordert zu öffnen und herzuzeigen!

Mit dem Postbus kostenlos zum Gassenfest:
Von Imst nach Tarrenz: 18:05 Uhr - 19:05 Uhr - 20:05 Uhr - 21:05 Uhr
Von Nassereith nach Tarrenz: 17:40 Uhr - 19:30 Uhr

NIGHTLINER: Von Tarrenz nach Imst
01:00 Uhr - 02:00 Uhr - 03:00 Uhr - 04:00 Uhr
Von Tarrenz nach Nassereith: 01:30 Uhr - 03:30 Uhr

STARGAST Petra Frey

Auftrittszeiten:
Musikpavillon 21.00 Uhr
Dorfplatz 22.30 Uhr

Live-Musik mit den Gruppen:
Die 2 Spitzbuam · Jugendblasorchester Tarrenz
Modern Walking · Alpinkrainer · Salvesen Klang
Normalverbraucher · Arlberger Spitzbuam · Reich Peter
Musikkapelle Melk · Alpen Rowdies · Sigi & Gerd

Zwiderwurz



Überwacht

„Wir werden alle überwacht“, sang Georg Danzer selig schon 1980. Passend zum Datenskandal des US-Geheimdienstes NSA, der Daten von Facebook, Google, Microsoft und Co im Namen der Sicherheit abgreift.

Aber mal ehrlich, überrascht das wirklich jemanden? Und es wird immer schlimmer. Ich denke da an „Google Glass“, die Datenbrille für jedermann, mit der man alles, was man sieht, in die Google Cloud filmen kann. Für Gesichtserkennungsprogramme ein Daten-Festmahl!

Der gläserne Mensch ist keine Utopie mehr. Mit jedem „like“ auf Facebook verrätst du was über dich. Amazon weiß, welche Bücher du liest, Google weiß, was du abfragst, dein Handy bzw. dein Auto-Navi wissen, wo du dich aufhältst (und wessen Handy noch bei dir war/ist), dann die Einkäufe, die auf all deinen Kundenkarten gespeichert sind usw. usf. Wenn das alles mal verknüpft wird, dann stehen wir wirklich nackt da.

Viele sagen: „Ich habe nichts zu verbergen.“ Dazu las ich: „Wer nichts zu verbergen hat, hat schon alles verloren.“ Denk mal darüber nach, brave new world. (mac)

Mehr von mir unter:
www.rolandfluer.at

Fit oder was?

Hilfe, ich falle!

Stürze kommen gerade in zunehmendem Alter häufig vor und enden nicht selten mit gebrochenen Knochen. Was tun, wenn kluge Sprüche wie „lupf deinen Haxn“ oder „musst halt besser schauen“ nicht helfen?

Wie steht es um Ihre Augen? Da wir unsere Umgebung hauptsächlich hierdurch erfahren, ist es umso wichtiger, gut zu sehen. Auf dem Nachtkastl nützt Ihnen Ihre Brille nichts. Leiden Sie un-

ter Schwindel, dann lassen Sie bitte abklären, ob man dagegen etwas tun kann. Ziehen Sie festes Schuhwerk an. Rüsten Sie Ihre Umgebung entsprechend um: 80 % aller Stürze passieren in den eigenen vier Wänden und die meisten davon im Bad. Teppiche oder herumliegende Gegenstände sind Stolperfallen. Trainieren Sie Ihr Gleichgewicht und die Kraft Ihrer Beinmuskulatur. Ein ebenfalls wichtiger Punkt ist die Angst vor dem

Fallen. Hierdurch bewegen Sie sich anders als normal. Ein entsprechendes Falltraining kann hierbei Abhilfe schaffen.

Sollten Sie schon öfter gestürzt sein, empfehle ich Ihnen, professionelle Hilfe aufzusuchen, um die Gründe hierfür abzuklären und dem nächsten Sturz vorzubeugen.

Physiotherapeut
Thomas Rinner

www.therapie-next.at
(thor)



Foto: beda

Wochenend-Dienste praktische Ärzte

06./07.07.	Dr. Gerhard SCHÖPF	Imst, Postgasse 8	63380
13./14.07.	Dr. Joachim STRAUSS	Tarrenz, Mittergasse 10	64266
20./21.07. 27./28.07.	Der Termin stand zu Redaktionsschluss noch nicht fest – nähere Informationen auf www.aektirol.at oder unter der Telefonnummer 141 (Nachtbereitschaftsdienste)		

Wochenend-Dienste Zahnärzte

06./07.07.	Dr. Günther SANTELER	Landeck, Spenglergasse 4	05442 63632
13./14.07.	DDr. Thomas STEINHAUSER	Imst, Dr.-Pfeiffenberger-Str. 16	05412 62615
20./21.07.	Dr. med. dent. Hans GUMBRECHT	Lermoos, Kirchplatz 5	05673 22510
27./28.07.	Dr. Martin WAGNER	Ötz, Hauptstraße 61	05252 2500